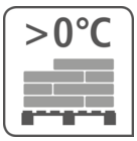
DämmPlattenKleber 2-K

Bitumenkleber

DPK 2-K





Zweikomponentiger, lösemittelfreier DämmPlattenKleber auf Basis einer Bitumenemulsion zur Verklebung von Perimeterdämmplatten sowie weiteren geeigneten Keller-, Drain- und Schutzplatten im erdberührten Bereich.

- Zum Verkleben von Perimeterdämmplatten
- Zum Verkleben von Keller-, Drain- und Schutzplatten
- Zuverlässige Durchtrocknung
- Standfest
- Leichte Verarbeitung
- Beständig gegen alle allgemein am Bauwerk vorkommenden natürlichen Aggressivstoffe
- Lösemittelfrei und umweltschonend
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 25 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)

Verbrauch:

2 - 3 l / m² je nach Auftragsart

Art.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
7767430	Hobbock (Kombi-Gebinde) 30 l	18	412,2 kg

Anwendungsgebiete

Anwendbar auf allen zuvor mit Sopro Bauwerksabdichtungen bearbeiteten Bauteilen wie Kellerwänden, Bodenplatten, Fundamenten, Balkonen, Tiefgaragen und Terrassen sowie auf fachgerecht vorbereiteten, mineralischen Untergründen (siehe auch Untergrundvorbereitung).

Eigenschaften

Zweikomponentiger, lösemittelfreier DämmPlattenKleber auf Basis einer Bitumenemulsion zur Verklebung von Perimeterdämmplatten sowie weiteren geeigneten Keller-, Drain- und Schutzplatten.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss ausreichend trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten und sonstigen Verunreinigungen sein. Zuvor aufgetragene Sopro Bauwerksabdichtungen aus PMBC oder FPD/MDS müssen vollständig durchgetrocknet sein.

Grundierung

Auf saugenden und mineralischen Untergründen ist als Haftvermittler ein Voranstrich aus Sopro KellerDichtGrundierung Konzentrat (im Verhältnis 1 : 10 mit Wasser verdünnt) oder Sopro KellerDichtVoranstrich aufzutragen. Nach Austrocknung der Grundierung, je nach Witterung nach 2 – 3 Stunden, können die Dämmplatten mit Sopro DämmPlattenKleber 2-K verklebt werden.

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung sind die Flüssig- und die Pulverkomponente zu vermischen. Dazu wird die Flüssigkomponente mit einem kräftigen, langsam laufenden Rührgerät kurz durchgerührt, bevor die Pulverkomponente komplett zugegeben wird. Beide Komponenten werden dann intensiv miteinander zu einer homogenen, klumpenfreien Masse vermischt. Wir empfehlen dazu unseren speziellen Sopro Rührquirl für Bitumen. Je nach Art des Rührgerätes ist dafür eine Mischzeit von 2 – 3 Minuten ausreichend. Die Mengen der Flüssig- und der Pulverkomponente sind optimal aufeinander abgestimmt. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals kurz durchrühren.

Um Dämmplatten sauber und präzise zu schneiden, ist ein Drahtschneidegerät mit heißem Glühdraht zu empfehlen. Der angemischte Sopro DämmPlattenKleber 2-K wird im Kammbett-Verfahren vollflächig mit einer Zahnkelle im Buttering-Verfahren (rückseitig auf die Dämmplatten) oder im Buttering-Floating-Verfahren (rückseitig auf die Dämmplatten sowie auf den Untergrund) aufgebracht. Im Punktklebeverfahren werden einzelne Klebebatzen mit einer Kelle / Schöpfkelle rückseitig auf die Dämmplatten aufgebracht. Im Druckwasserbereich erfolgt die Verklebung stets vollflächig. Die Plattenstöße der Dämmplatten werden dabei ebenfalls vollflächig verklebt, um eine Hinterwanderung der Dämmplatten mit Feuchtigkeit zu verhindern. Die Dämmplatten werden fugenfrei und versetzt zueinander auf der zuvor angebrachten Flächenabdichtung verklebt.

Frisch verklebte Schutz- und Dämmschichten bis zur völligen Durchtrocknung des Klebers vor Regen, Frost, starkem Wind, starker Sonneneinstrahlung und mechanischen Belastungen schützen.

Entsorgung

Leergebinde mit vollständig durchgetrockneten Reststoffen können als Restmüll/Baustellenmischabfall entsorgt werden. Restlos entleerte, spachtelreine Gebinde können dem Recycling zugeführt werden.

Geeignete Untergründe

Vorhandene PMBC-Abdichtungen, FPD-/MDS-Abdichtungen oder KSK-Abdichtungen (SoproThene®).

Mineralische Untergründe wie Beton, Putz, Estrich; vollfugiges Mauerwerk aus: Ziegeln, Kalksandsteinen, Hüttensteinen, Hohlblocksteinen; Porenbetonsteine bei Kellern.

Lagerung

Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, frostfrei)

Regenfestigkeit

Nach 3 - 4 Stunden

Trocknungszeit

Ca. 3 Tage

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis +30 °C verarbeitbar

Verarbeitungszeit

Ca. 90 min

Verbrauchstabelle

Anwendungsfall	Verbrauch
Verklebung von Schutz-, Dämm- und Drainageplatten	2 - 3 l/m²*

* Der Verbrauch im Anwendungsfall ist abhängig von Faktoren wie Auftragsart (Punktklebe-, Buttering- oder Buttering-Floating-Verfahren), Auftragsdicke (verwendete Zahnung) oder Dicke der Schutz-, Dämm- und Drainageplatten (bei zusätzlicher Stoßverklebung der Dämmplatten, vor allem im Druckwasserbereich).

Werkzeuge

Rührquirl für Bitumen, Zahnkelle, Kelle, Schöpfkelle.

Werkzeugreinigung

Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Das Reinigungswasser ist aufzufangen und einer geeigneten Entsorgung zuzuführen.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

Folgearbeiten

Nach Durchtrocknung des Dämmplattenklebers die Baugrube möglichst zeitnah schließen.

Giscode A

BBP10

Sicherheitshinweise

Komponente A
EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend
GISCODE: BBP10

Komponente B
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP).
GHS05
Signalwort Gefahr
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
Enthält: Portlandzement, Cr(VI) <2ppm.
Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend
GISCODE: ZP1

Deutschland
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung
Fon +49 611 1707-111
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung
Fon +49 611 1707-170
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.